

Inhalt

Gedanken zur Sterbevorsorge	10
Warum diese Mappe?	12
Namen und Adressen von Vertrauenspersonen	13
Christliche Patientenvorsorge	14
Was tun beim Sterbefall zu Hause?	15
Was tun beim Sterbefall im Krankenhaus, Pflege- oder Altenheim?	16
Was tun beim Sterbefall durch Unfall oder Mord?	16
Welche Unterlagen sollten griffbereit sein?	17
Kosten einer Beerdigung	20
Was ist alles zu bedenken?	22
Vermögensvorsorge	24
Organspende	26
Wer muss über meinen Tod informiert werden?	28
Das Testament	30
Wer soll über meinen Tod informiert werden?	31
Was muss später erledigt werden?	33
Aussegnung / Valetsegen	38
Die Trauerfeier	40
Bibeltexte	44
Fürbitten	48
Gebete	51
Besinnungstexte	54
Lieder	60
Muster Todesanzeige	63

Christliche Patientenvorsorge 67

Kapitel 1

Geleitwort 68

1. Wie können Sie unter den geltenden gesetzlichen Voraussetzungen Vorsorge treffen? 72

1.1 Wer soll an Ihrer Stelle über Ihre medizinische Behandlung entscheiden, wenn Sie dazu nicht mehr imstande sind ? 72

1.2 Was haben Vertrauenspersonen und Ärzte bei Ihrer medizinischen Behandlung zu beachten? 73

1.3 Welche rechtlichen Grenzen müssen Sie beachten? 74

1.4 Welche Form der Vorsorge ist für Sie am besten geeignet ? 75

Kapitel 2

2. Was ist das Besondere an der CHRISTLICHEN PATIENTENVORSORGE ? 77

2.1 Der letzten Lebensphase ihre eigene Würde erhalten 77

2.2 Fürsorge im Respekt vor der Selbstbestimmung des Anderen 79

2.3 Zur Reichweite von Behandlungswünschen und Patientenverfügung 80

Kapitel 3

3. Was bestimmen Sie im Formular der CHRISTLICHEN PATIENTENVORSORGE ? 82

3.1 Benennung einer Vertrauensperson 84

3.1.1 Die Vorsorgevollmacht in Gesundheits- und Aufenthaltsangelegenheiten 84

3.1.2 Die Betreuungsverfügung 88

3.2 Bestimmungen für Ihre medizinische Behandlung	90
3.2.1 Die Behandlungswünsche	91
3.2.2 Die Patientenverfügung	91
3.2.3 Zur Gültigkeit von Behandlungswünschen und Patientenverfügung	92
3.2.4 „Raum für ergänzende Verfügungen“	93
3.3 Unterschriften unter das Formular der CHRISTLICHEN PATIENTENVORSORGE	96
 Kapitel 4	
4. Was ist noch wissenswert?	97
4.1 Wie sorgen Sie dafür, dass Ihre Wünsche bekannt werden?	97
4.2 Was ist zu beachten, wenn man bereits eine CHRISTLICHE PATIENTENVERFÜGUNG ausgefüllt hatte ?	99
4.3 Gibt es eine Pflicht, eine Vorsorgeverfügung zu verfassen?	99
4.4 Wie verhalten sich die CHRISTLICHE PATIENTENVORSORGE und ein Organspendeausweis zueinander ?	100
4.5 Was passiert in einer Notfallsituation?	101
4.6 Was umfassen Behandlung und Pflege am Lebensende?	102
4.7 Wann und wie sind künstliche Ernährung und Flüssigkeitszufuhr geboten?	103
4.8 Gibt es einen Anspruch auf seelsorgerlichen Beistand ?	105
 Persönliche Gedanken für meine Hinterbliebenen	107
Organspendeausweis	
Urkunde „Mein Testament“	
Formulare der Christlichen Patientenvorsorge	